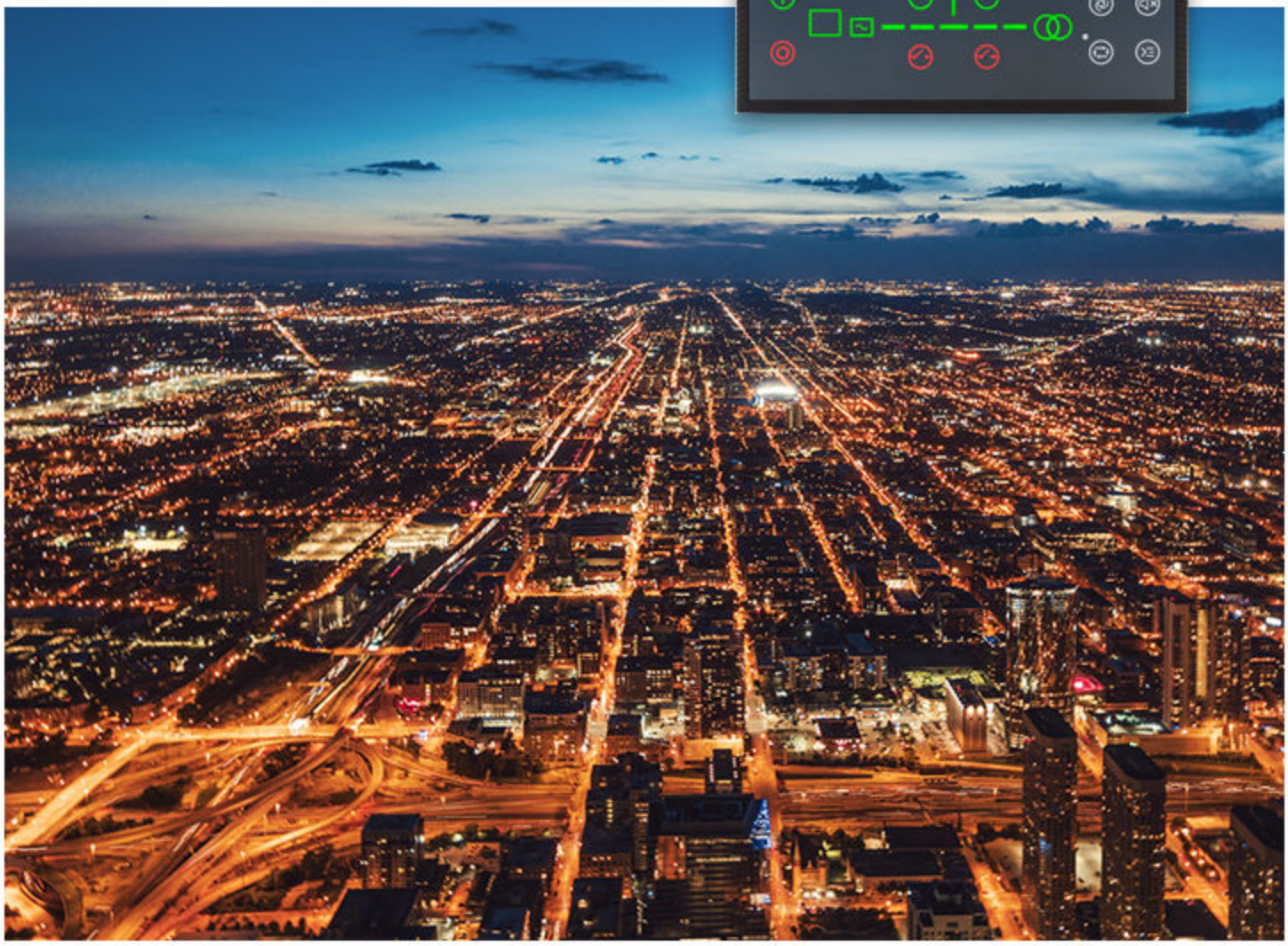
AGC 150

4921240616E

Fernanzeige

Datenblatt und benutzerhandbuch

Improve
Tomorrow



1. AGC 150 Fernanzeige

1.1 Über uns **3**
1.2 Anschluss der Steuerungen **3**
1.3 Konfiguration der Steuerungen **4**
1.3.1 Konfigurieren Sie die Master-Steuerung 4
1.3.2 Konfiguration der IP-Adressen 4
1.4 Einstellungen **7**
1.4.1 Fernanzeige Lokales Menü 7
1.4.2 Display-Einstellungen 7

2. Technische Spezifikationen

2.1 Elektrische Spezifikationen **8**
2.2 Umweltspezifikationen **8**
2.3 UL/cUL gelistet **9**
2.4 Kommunikation **9**
2.5 Zulassungen **10**
2.6 Abmessungen und Gewicht **10**

3. Rechtliche Hinweise

3.1 Haftungsausschluss und Urheberrecht **11**

1. AGC 150 Fernanzeige

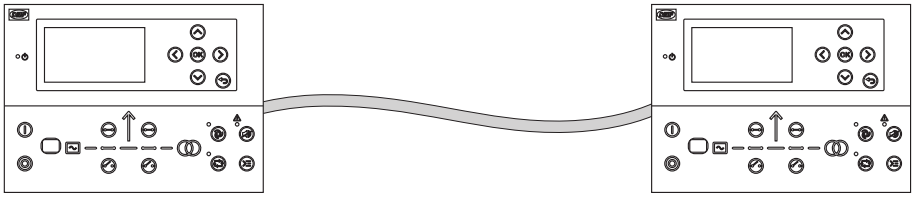
1.1 Über uns

Die AGC 150-Fernanzeige ist eine Steuerung, die als zweite Displayeinheit für eine AGC 150-Master-Steuerung verwendet werden kann. Sie spiegelt die Master-Steuerung wider und ermöglicht Ihnen den Zugriff auf alle ihre Funktionen. Dies ermöglicht eine schnelle Reaktion von einem entfernten Standort aus. Der Anschluss der Steuerungen ist einfach und die Verbindung wird innerhalb von Sekunden hergestellt.

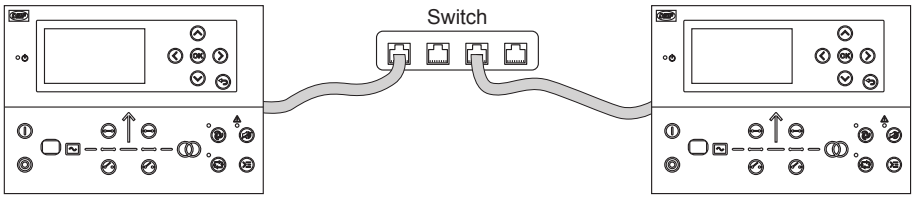
1.2 Anschluss der Steuerungen

Verbinden Sie die Master-Steuerung und die Fernanzeige mit einem Ethernet-Kabel. Die Verbindung kann Punkt-zu-Punkt oder über einen Switch erfolgen. Sie können nur eine anschluss fernanzeige um zum master-steuerung

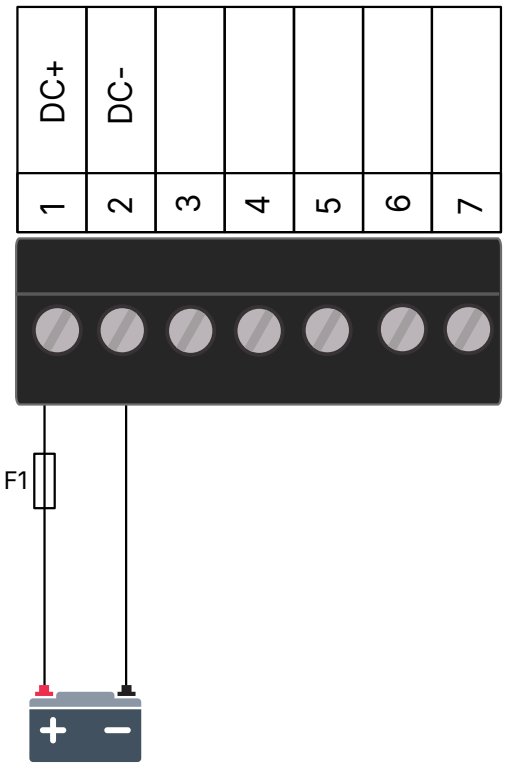
Punkt-zu-Punkt-Verbindung



Verbindung über einen Schalter



Informationen zur Montage des Displays finden Sie in der Installationsanleitung der AGC 150. Schließen Sie das Display nach folgendem Schema an das Stromnetz an:



1.3 Konfiguration der Steuerungen

1.3.1 Konfigurieren Sie die Master-Steuerung.

Sie müssen die Master-Steuerung für die Verwendung mit einer Fernanzeige konfigurieren.

`Einstellungen > Kommunikation > Einrichtung der Fernanzeige`

Parameter	Text	Bereich	Werkseinstellung	Angaben
9159	Einrichtung der Fernanzeige	AUS EIN nur Ansicht EIN Ansicht + Kontrollen	AUS	**AUS:** Die Master-Steuerung kann nicht mit einer Fernanzeige verbunden werden. **EIN nur Ansicht:** Einstellungen und Aktionen an der Master-Steuerung werden auf der Fernanzeige dargestellt. **EIN Ansicht + Kontrollen:** Einstellungen und Aktionen werden zwischen der Master-Steuerung und der Fernanzeige gespiegelt.

1.3.2 Konfiguration der IP-Adressen

Die Master-Steuerung und die Fernanzeige müssen unterschiedliche IP-Adressen haben. Sie können die IP-Adressen lokal auf der Steuerung oder mit Hilfe der Utility-Software konfigurieren.

Konfigurieren Sie die IP-Adressen auf den Steuerungen

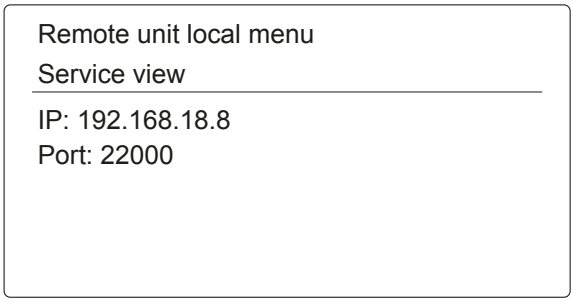
Auf der Master-Steuerung

1. Konfigurieren Sie die IP-Adresse unter `Einstellungen > Kommunikation > Ethernet-Einrichtung`.

Auf der Fernanzeige:

Stellen Sie sicher, dass der Steuerungstyp auf Fernanzeige eingestellt ist. Die Auswahl des Steuerungstyps erfolgt unter `Parameter > Grundeinstellungen > Steuerungseinstellungen > Typ`.

1. Drücken und halten Sie die Taste *Schnellzugriff* .
2. Wählen Sie *Ethernet-Einrichtung* um die IP-Adresse für die Fernanzeige zu konfigurieren.



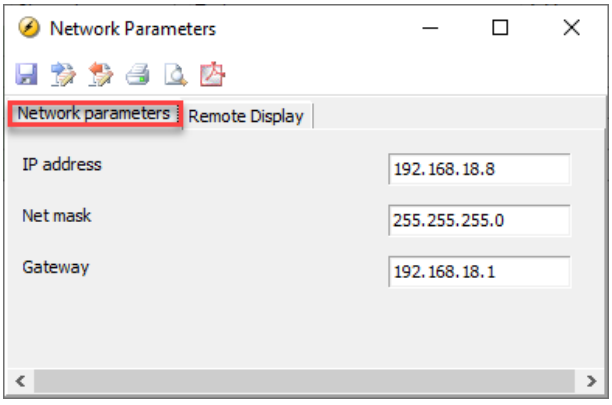
3. Sobald die IP-Adresse konfiguriert ist, drücken Sie zum Speichern die Taste *OK* .
4. Die anderen Parameter unter *Ethernet-Einrichtung* können ebenfalls auf die gleiche Weise wie die IP-Adresse geändert werden.
5. Drücken Sie die Taste *Zurück* um zum Einstellungsmenü zurückzukehren.
6. Wählen Sie *Einrichtung der Fernanzeige*, um die IP-Adresse für die Master-Steuerung zu überprüfen.

Konfigurieren Sie die IP-Adressen mit der Utility-Software.

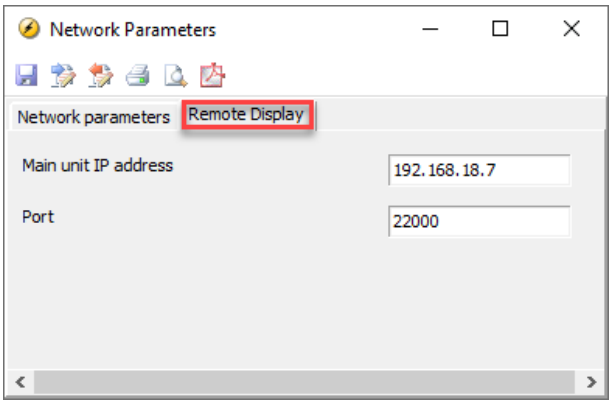
Die IP-Adressen müssen für die Master-Steuerung und die Fernanzeige separat konfiguriert werden.

Auf der Fernanzeige:

1. Stellen Sie mit Hilfe der Utility-Software eine Verbindung zur Fernanzeige her.
   - Dies kann über eine USB-Verbindung oder über eine TCP/IP-Verbindung erfolgen, für die ein Ethernet-Kabel erforderlich ist.
   - Wenn Sie eine Verbindung über TCP/IP herstellen, müssen Sie die IP-Adresse des entfernten Displays kennen.
2. Drücken Sie die Schaltfläche *Option N Konfiguration* in der oberen Symbolleiste.
3. Konfigurieren Sie im Pop-up-Fenster die Netzwerkparameter für die Fernanzeige unter *Netzwerkparameter*.



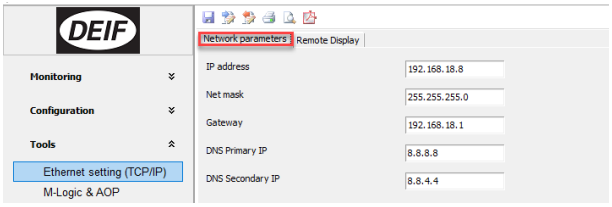
4. Wählen Sie *Fernanzeige*, um die IP-Adresse für die Master-Steuerung überprüfen.



5. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Auf Gerät schreiben* im oberen Teil des Fensters. Die Steuerung erhält die neuen Parameter.

Auf der Master-Steuerung

1. Stellen Sie mit Hilfe der Utility-Software eine Verbindung zur Master-Steuerung her.
2. Wählen Sie *Werkzeuge > Ethernet-Einstellung (TCP/IP)* aus dem Menü auf der linken Seite aus.
3. Konfigurieren Sie die Netzwerkparameter für die Master-Steuerung auf dem Reiter *Netzwerkparameter*.

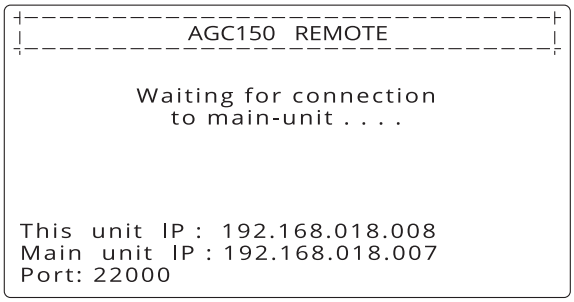


4. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Auf Gerät schreiben* im oberen Teil des Fensters. Die Steuerung erhält die neuen Parameter.

Sobald Sie die Steuerungen konfiguriert haben, sollte die Fernanzeige mit der Master-Steuerung verbunden und einsatzbereit sein.

Fehlersuche

Wenn die Fernanzeige auf eine Verbindung mit der Master-Steuerung wartet, wird dieser Bildschirm angezeigt:



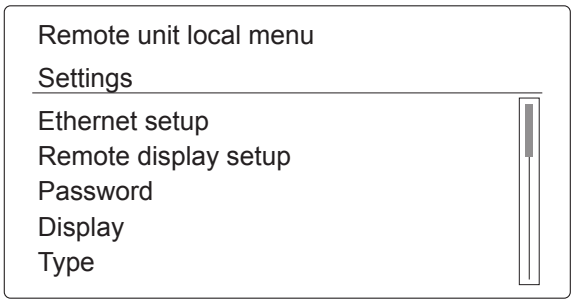
Überprüfen Sie die folgenden Punkte:

1. Die Master-Steuerung ist für die Verwendung mit der Fernanzeige konfiguriert. Vergewissern Sie sich, dass die Master-Steuerung unter *Parameter > Kommunikation > Einrichtung der Fernanzeige* nicht auf `AUS` eingestellt ist.
2. Die IP-Adressen sind korrekt konfiguriert. Wenn die IP-Adresse für die Master-Steuerung nach der Konfiguration der Fernanzeige geändert wird, muss die IP-Adresse auf der Fernanzeige aktualisiert werden.
3. Die Fernanzeige und die Master-Steuerung sind korrekt angeschlossen.

1.4 Einstellungen

1.4.1 Fernanzeige Lokales Menü

Sie können die Einrichtung der Fernanzeige ändern. Drücken und halten Sie die Taste *Schnellzugriff* bis das lokale Menü der Fernanzeige erscheint:



Text	Bereich
Ethernet-Einstellung	Konfigurieren Sie die Ethernet-Adresse für die **Fernanzeige**.
Einrichtung der Fernanzeige	Konfigurieren Sie die Ethernet-Adresse für die **Master-Steuerung**.
Passwort	Konfigurieren Sie das Passwort für jede Passwortebene. Weitere Informationen zu Passwörtern finden Sie unter **Allgemeine Produktinformationen, Übersicht über die Steuerung, Passwort** im **Handbuch für Konstrukteure**.
Display	Konfigurieren Sie Licht, Kontrast usw. für die Fernanzeige.
Typ	Ändern Sie den Typ der Steuerung (nur bei den Optionen PREMIUM und EXTENDED).
Software-Informationen	Informationen über die Software in der **Fernanzeige**.

1.4.2 Display-Einstellungen

Sie können die Anzeigeeinstellungen für die Fernanzeige konfigurieren, indem Sie die Taste *Schnellzugriff* gedrückt halten. und **Anzeige** wählen. Alternativ können Sie auch die Utility-Software verwenden, um eine Verbindung zur Fernanzeige herzustellen.

Parameter	Text	Bereich	Standard
9151	Helligkeitsregelung der Hintergrundbeleuchtung	0 bis 15	12
9152	Helligkeitsregelung der grünen LEDs	1 bis 15	15
9153	Helligkeitsregelung der roten LEDs	1 bis 15	15
9154	Kontrast	-20 bis +20	0
9155	Timer für Stromsparmodus	1 bis 1800 s	60 s
9156	Aktivieren (Timer für Stromsparmodus)	AUS EIN	EIN

2. Technische Spezifikationen

2.1 Elektrische Spezifikationen

Spannungsversorgung	
Spannungsversorgungsbereich	Nennspannung: 12 V DC oder 24 V DC (Betriebsbereich: 6,5 bis 36 V DC)
Spannungswiderstand	Umgekehrte Polarität
Ausfallsicherheit der Stromversorgung	0 V DC für 50 ms (von min. 6 V DC kommend)
Spannungsversorgung, Lastabwurfschutz	Lastabwurf geschützt nach ISO16750-2 Test A
Stromverbrauch	5 W typisch 12 W max.
RTC-Uhr	Zeit- und Datumssicherung

Überwachung der Versorgungsspannung	
Messbereich	0 V bis 36 V DC (max. Dauerbetriebsspannung von 36 V DC)
Auflösung	0,1 V
Genauigkeit	±0,35 V

Displayeinheit	
Typ	Grafischer Bildschirm (monochrom)
Auflösung	240 x 128 Pixel
Navigation	Fünf-Tasten-Menüführung
Logbuch	Datenprotokollierung und Trendfunktionalität
Sprache	Mehrsprachige Anzeige

2.2 Umweltspezifikationen

Betriebsbedingungen	
Betriebstemperatur (inkl. Display)	-40 bis +70 °C (-40 bis +158 °F)
Lagertemperatur (inkl. Display)	-40 bis +85 °C (-40 bis +185 °F)
Genauigkeit und Temperatur	Temperaturkoeffizient: 0,2% der vollen Skala pro 10°C
Betriebshöhe	0 bis 4000 Meter mit derating
Betriebsfeuchtigkeit	Feuchte Wärme, zyklisch, 20/55 °C bei 97 % relativer Luftfeuchtigkeit, 144 Stunden. Gemäß IEC 60255-1 Feuchte Wärme, beständig, 40 °C bei 93 % relativer Luftfeuchtigkeit, 240 Stunden. Gemäß IEC 60255-1
Temperaturänderung	70 bis -40 °C, 1 °C / Minute, 5 Zyklen. Gemäß IEC 60255-1
Schutzart	IEC/EN 60529 • IP65 (Vorderseite des Moduls bei Einbau in die Schalttafel mit der mitgelieferten Dichtung) • IP20 auf der Klemmenseite
Vibration	Reaktionsverhalten: • 10 bis 58,1 Hz, 0.15 mmpp

Betriebsbedingungen	
	• 58,1 bis 150 Hz, 1 *g*. Gemäß IEC 60255-21-1 (Klasse 2) Belastbarkeit: • 10 bis 150 Hz, 2 *g*. Gemäß IEC 60255-21-1 (Klasse 2) Seismische Vibration: • 3 bis 8,15 Hz, 15 mmpp • 8,15 bis 35 Hz, 2 *g*. Gemäß IEC 60255-21-3 (Klasse 2)
Schock	10 *g*, 11 ms, halbe Sinuswelle. Gemäß IEC 60255-21-2 Reaktionsverhalten (Klasse 2) 30 *g*, 11 ms, halbe Sinuswelle. Gemäß IEC 60255-21-2 Widerstand (Klasse 2) 50 *g*, 11 ms, halbe Sinuswelle. Gemäß IEC 60068-2-27, Test Ea Getestet mit drei Einwirkungen in jede Richtung in drei Achsen (insgesamt 18 Einwirkungen pro Test)
Einzelstoß	20 *g*, 16 ms, halbe Sinuswelle IEC 60255-21-2 (Klasse 2) Getestet mit 1000 Einwirkungen in jede Richtung auf drei Achsen (insgesamt 6000 Einwirkungen pro Test)
Sicherheit	Installation CAT. III 600 V Verschmutzungsgrad 2 IEC/EN 60255-27
Brennbarkeit	Alle Kunststoffteile sind selbstverlöschend nach UL94-V0
EMV	IEC/EN 60255-26

2.3 UL/cUL gelistet

Anforderungen	
Installation	Gemäß NEC (US) oder CEC (Kanada) installieren
Gehäuse	Ein geeignetes Gehäuse des Typs 1 (flache Oberfläche) ist erforderlich. Unbelüftet/belüftet mit Filtern für eine kontrollierte/verschmutzte Umgebung der Stufe 2
Montage	Flache Oberflächenmontage
Anschlüsse	Nur 90° Kupferleiter anwenden
Drahtgröße:	AWG 30-12
Klemmen	Anzugsmoment: 5-7 lb-in
Stromwandler	Verwenden Sie zugelassene oder anerkannte isolierende Stromwandler
Kommunikationsschaltungen	Nur an Kommunikationskreise eines zugelassenen Systems/Gerätes anschließen

2.4 Kommunikation

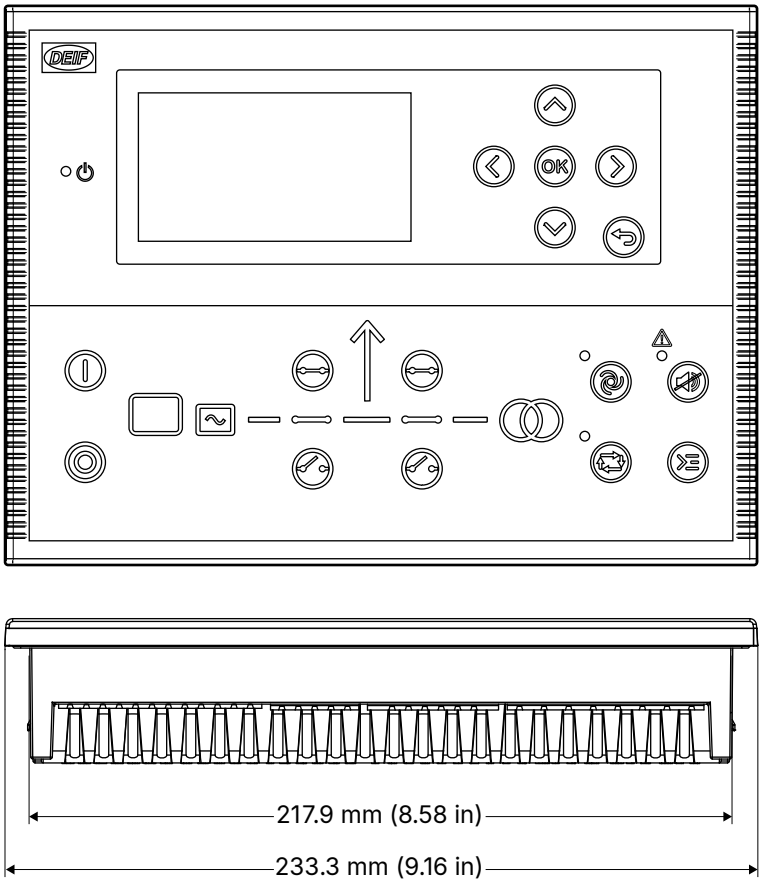
Kommunikation	
RJ45 Ethernet	Isoliert Automatische Erkennung des 10/100 Mbit Ethernet-Ports
Anschlüsse	Sie können nur eine anschluss fernanzeige um zum master-steuerung

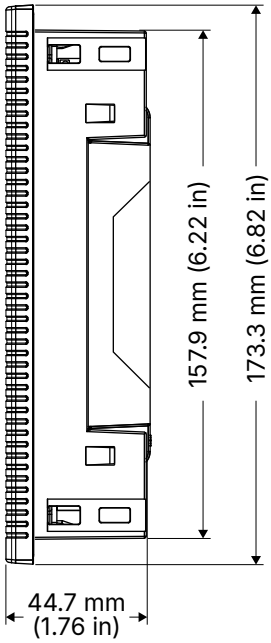
2.5 Zulassungen

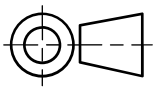
Standards
CE
UL/cUL-gelistet nach – UL/ULC6200:2019 1. Ed. Steuerungen für den Einsatz in der Stromerzeugung

ANMERKUNG Die neuesten Zulassungen finden Sie unter www.deif.com.

2.6 Abmessungen und Gewicht







Abmessungen und Gewicht	
Abmessungen	Länge: 233,3 mm (9,16 Zoll) Höhe: 173,3 mm (6,82 Zoll) Tiefe: 44,7 mm (1,76 Zoll)
Schalttafelausschnitt	Länge: 218,5 mm (8,60 Zoll) Höhe: 158,5 mm (6,24 Zoll) Toleranz: ± 0,3 mm (0,01 Zoll)
Max. Dicke der Schalttafel	4,5 mm (0,18 Zoll)
Montage	UL/cUL Zulassung: Typ Komplettes Gerät, offener Typ 1 UL/cUL Zulassung: Zur Verwendung auf einer ebenen Fläche eines Gehäuses von Typ 1
Gewicht	0,79 kg

3. Rechtliche Hinweise

3.1 Haftungsausschluss und Urheberrecht

Handelsmarken

DEIF und das DEIF-Logo sind Marken der DEIF A/S
Bonjour® ist eine eingetragene Handelsmarke von Apple Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
*Adobe®, Acrobat® und Reader®*sind entweder eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
CANopen® ist eine eingetragene Gemeinschaftsmarke von CAN in Automation e.V. (CiA).
SAE J1939® ist eine eingetragene Handelsmarke von SAE International®.
EtherCAT®, *EtherCAT P®*, *Safety over EtherCAT®* sind Handelsmarken oder eingetragene Handelsmarken, lizenziert durch die Beckhoff Automation GmbH, Deutschland.
VESA® und DisplayPort® sind in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern eingetragene Handelsmarken der Video Electronics Standards Association (VESA®).
Google® und Google Chrome® sind eingetragene Handelsmarken von Google LLC.
Modbus® ist eine eingetragene Handelsmarke von Schneider Automation Inc.
Windows® ist eine eingetragene Handelsmarke von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Alle Handelsmarken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Urheberrecht

© Copyright DEIF A/S. Alle Rechte vorbehalten.

Haftungsausschluss

DEIF A/S behält sich das Änderungsrecht auf den gesamten Inhalt dieses Dokumentes vor.

Die englische Version dieses Dokuments enthält stets die neuesten und aktuellsten Informationen über das Produkt. DEIF übernimmt keine Verantwortung für die Genauigkeit der Übersetzungen und Übersetzungen werden eventuell nicht zur selben Zeit wie das englische Dokument aktualisiert. Im Falle von Unstimmigkeiten hat das englische Dokument Vorrang.